

BURGWEDDEL

The Cast entstaubt alte Arien

Besetzung mit viel frischem Wind

Burgwedel. Das war's mal wieder: Der „Kulturelle Frühling“ der Stadt Burgwedel ist am Freitagabend zu Ende gegangen. Aber was war dies für ein Ende: fulminant, schwungvoll, erfrischend fröhlich und mit viel Applaus! Und dies bei einem Opernabend.

The Cast – auf Deutsch: die Besetzung –, wobei die Betonung auf „Die“ liegt, bezeichnet sich selbst als Opernband. Das sagt schon fast alles aus über ihr Repertoire: Arien von Verdi, Puccini oder Mozart, Facetten aus Musical und Operette. Auf den ersten Blick also ein „Best of the Opera“. Dazu passte das Bühnenbild mit den Balkontagen der Mailänder Scala. Das kennt man, nichts Neues also?

Falsch. Die sechs Sänger – drei Frauen, drei Männer – und der Pianist von The Cast machten bei ihrer Show im Amtshof so einiges anders. Die Multikulti-Gruppe aus Kanada, den USA, Deutschland, Chile und China hat eine Nische gefunden, bekannte Arien auf unkonventionelle Art und Weise zu präsentieren, die einfach Spaß macht. Bariton Till Bleckwedel, der einzige Deutsche in der „Besetzung“, betrat als Erster die Bühne und mahnte mit ernstem Gesicht strenge Regeln an, schließlich sei man ja bei einem Opernabend.

„Fotografieren oder filmen mit dem Handy...“, begann Bleckwedel und setzte lachend fort: „...geht bei unsimmer.“ Auch Klatschen zu jeder Zeit war erwünscht. Ohne Abstriche an die Qualität des Gesangs legten das Sextett plus Pianist Yu Chen mit viel frischem Wind den Staub von alten Arien. Das wirkte einfach befreiend. War so also die Zeit, als Arien noch Gassenhauer waren, die in der Oper gefeiert und auf den Gassen gesungen wurden?

„Wir krepeln das betagte Genre wie einen alten Socken auf links“, erklärte Sopranistin und Gründerin Bryn Vertesi die Herangehensweise von The Cast. Und was im Amtshof zum Vorschein kam, war berauschend opulent. zim



Ob bekannte Arien, Facetten aus Musical oder Operette: Erfrischend und befreiend schön war die Show von The Cast im Amtshof. FOTO: ZIMMER



Kollektives Winken: Trotz der Hitze schauen die Kinder, teils mit ihren Eltern, den Schützen zu. Emma Algieri (kl. Foto ganz rechts) lässt die Arbeit in der Trattoria liegen und wedelt mit der Serviette. Weitere Bilder finden Sie unter www.haz.li/volksfest. FOTOS: LAUBER, JAROLIM-VORMEIER



Der Tag des großen Winkens

Das Volks- und Schützenfest Großburgwedel geht ohne Zwischenfälle über die Bühne / Bei der Hitze herrscht lockere Kleiderordnung

Von Martin Lauber und Katerina Jarolim-Vormeier

Großburgwedel. Es ist schweißtreibend heiß – kein Wetter für Uniformjacken. Und so fast in Zivil passt das auch viel besser zur Stimmung beim recht übersichtlichen Festumzug, der am Sonntagnachmittag das Volks- und Schützenfest in Großburgwedel offiziell abschließt. Die 130. Auflage ging ohne Zwischenfälle über die Bühne.

Radler zeigen Speiche

Die Menschen säumen zwar nicht in Massen die Straßen an der Route vom Amtspark über Von-Eltz- und Dammstraße durchs Mitteldorf und die Von-Alten-Straße zum Schützenplatz. Aber überall stehen gut ge-launte Grüppchen, Fenster sind geöffnet und Balkons besetzt. Selbst Kinder lassen sich vom kollektiven Winken anstecken. Natürlich winken Großburgwedels gekrönte wie ungekrönte Schützen und Feuerwehrleute zurück, ebenso die Abordnungen aus Engensen und Thönse, Fuhrberg und Kleinburgwedel, die TSG-Turner und die kleine Abordnung des Schwimmvereins. Radler vom ADFC verbinden das Speiche-Zeigen mit dem Nützlichen und sammeln erste Kilometer für die Stadtradeln-Aktion. Und die Instrumentalisten der Musikzüge aus Groß- und aus Kleinburgwedel sowie der Thöner Fanfarenzug, die brauchen ihre Hände zum Spielen.

Noch mehr Hitze bei fast 30 Grad hatten die Schützen am Sonnabend wegstecken müssen. Beim kleineren Umzug zum Scheibenannageln war laut Schützen-Vize Mike Ocker „sehr viel Schwitzen“ angesagt, obwohl der Vorsitzende Henning Kühl schon frühmorgens die Order per Mobiltelefon versandt hatte: Bei der Hitze bleiben die Jacken zu Hause. Leger in weißen Hemden erschienen die Schützen auf dem alten Markt, um anschließend bei Kinderkönigin Maja Gerberding an der Bahnhofstraße die erste Scheibe anzubringen.

Für die Zwölfjährige ist es schon das zweite Mal. So bestach sie durch Souveränität, als sie den zehnjährigen Jason zum Tanz und die Gäste zu Kaffee, Kuchen und Eis einlud. Beginnt da eine große Schützinnen-Karriere? „Im nächsten Jahr will ich es wieder schaffen“, sagte Maja selbstbewusst. Weiter marschierte der Umzug zu Jungmannenkönig Jonas Hendricks, Bürgerkönig Carsten Moss und Schützenkönig Eckehard Krüger.

Schützen beim Gottesdienst aktiv

Eröffnet worden war das dreitägige Fest am Freitagnachmittag mit einem ökumenischen Gottesdienst auf der Rathauterrasse und dem „Song of Hope“, gespielt vom Musikzug der Freiwilligen Ortsfeuerwehr. Die evangelische St.-Petri-

Pastorin Bodil Reller und Prediger Ivan Mykhailiuk von der katholischen St.-Paulus-Gemeinde teilten sich das Mikrofon mit einigen der neu gekrönten Häupter des Schützenvolks. Sowohl Schützenkönig Eckehard Krüger, der 40 Jahre auf seinen Traumtitel warten musste, wie auch Kinderkönigin Maja beteiligten sich aktiv am Gottesdienst, ebenso Rolf Fortmüller in der Doppelrolle des Ersten Ritters und Ortsbürgermeisters.

Am Ende ging der Klingelbeutel durch die Hände der zahlreichen Zuhörer im Rathauspark. Bestimmt ist die Kollekte für ein Spielgerät auf dem kleinen Kinderspielplatz an der Kleinburgwedeler Straße.



Auftakt: Vor dem Rathaus spielt der Feuerwehrmusikzug auch geistliche Lieder. Beim Scheibenanschlagen ist voller Körpereinsatz gefragt.



Roter Teppich für die Kunden

Großburgwedel. Ist nach dem Spiel vor dem Spiel? Oder besser: Steigt nach der Aktion Roter Teppich nun das „WM-Shopping“? Kaufmann Klaus-Jürgen Bierbaum, der die Idee dazu hatte, dass am vorigen Sonnabend 27 Geschäfte und die Gastronomie an der Von-Alten-Straße bis 18 Uhr geöffnet blieben, könnte sich das durchaus vorstellen. Die Ladeninhaber rollten nicht nur sprichwörtlich rote Teppiche für ihre Kunden aus und stellten Sitzgelegenheiten ins Freie. Auch wenn dies keine Scharen in die Fußgängerzone gelockt hat, ist Bierbaum von der Resonanz auf das Debüt nicht enttäuscht. Einige Bummler hätten das Angebot wahrgenommen, aber wichtiger sei, dass die Aktion im Bewusstsein bleibt.

Völlig zufrieden zeigte sich Bierbaums Mitstreiter und Geschäftsnachbar Alexander Jänisch von N°6 – the concept store. „Wir haben sehr gut verkauft. Aber unsere Kunden kennen ja auch schon das Late-Night-Shopping und andere Aktionen“, zeigte sich Jänisch weiter aufgeschlossen für ungewöhnliche Formate wie den roten Teppich. Bierbaum sinnt indes schon über eine Aktion für die Fußball-Weltmeisterschaft nach: „Dann könnten wir Torwandschießen, Kröler und andere Spiele anbieten.“ Sogar einen verlässlichen langen Sonnabend würde er gerne einmal im Monat auf die Beine stellen. jar

IN KÜRZE

Landfrauen laden Kinder zum Nähkurs

Thönse. Die Landfrauen der Patchworkgruppe Thönse planen für die Sommerferien wieder einen Nähkurs für Kinder. Vom 3. bis 6. Juli sind dazu jeweils von 10 bis 13 Uhr Mädchen und Jungen ab acht Jahren im Gemeindesaal, Bruchstraße 1, willkommen. Gearbeitet wird sowohl mit Nadel und Faden wie auch mit der Nähmaschine – angefertigt werden unter anderem Handytaschen, Kissenhüllen, Taschen, einfache Rucksäcke oder Beutel. Stoffe, Nähmaschinen und alle erforderlichen Materialien stehen zur Verfügung. Kostenpunkt pro Tag: 3 Euro. Anmeldungen werden erbeten per E-Mail an venetta@t-online.de. mal

Bücherei bleibt am Mittwoch geschlossen

Kleinburgwedel. Die Bücherei Kleinburgwedel bleibt am Mittwoch, 30. Mai, geschlossen. Ablaufende Ausleihfristen seien kein Problem. Die Medien würden verlängert, teilte die Bücherei mit.

HOSEN-SPEZIAL

Kauf zwei Hosen von Fehling und spar dabei! Ihre Auswahl kann sowohl aus unserer Damen- oder Herrenabteilung oder auch aus der Fehling-Station sein.

*Nur für nicht reduzierte Ware ab einem Einkaufswert von 99,90 Euro.

Bei 2 Hosen 20 Euro sparen!



- WILLERBERG CLUB COMFORT CG GIB-EST pierre cardin FOUCH-HATTON Bräunlich Klett
- MOS' MOSH Emily TOMMY JEANS LIEBLINGSTVCK MAERZ
- COLOURS & SONS CAMIEL ACTIVE YOUNG TAYLOR Denim
- ARMEDANGELS NOBETANO BARBARA LEBEK
- munich freedom DIDRIKSONS1913 BETTY&CO s.Oliver
- HONN OPUS GIL BRET Superdry SOXX
- ROBERT RED JOKEE GANT Marc O'Pollo
- ROY ROBSON DIGEL DRYKORN SOLMAR someday
- VERO MODA comma, CASA MODA MAC
- Yenti ONLY BRAX bugatti
- JACK&JONES ETERNA TOMMY HILFGER

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9³⁰ bis 19⁰⁰ Uhr
Samstag bis 18⁰⁰ Uhr



FEHLING-Modehaus · Marktstraße 56 · 31303 Burgdorf
Telefon: 05136 8886-0 · www.fehling-mode.de